

S A T Z U N G

zur Festlegung der Begrenzung der im Zusammenhang bebauten Ortslage im Stadtteil Biesingen (Münchwiesenstraße)

Aufgrund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes -BBauG- vom 23.06.1960 in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I. S. 2256), geändert durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I. S. 949), in Verbindung mit dem § 12 Kommunalselfstverwaltungsgesetz -KSVG- in der Fassung vom 01.09.1978 (ABl. S. 801) hat der Stadtrat in der Sitzung am 07. Febr. 1980 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

1. Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und zur Abrundung der bebauten Ortslage werden Teilflächen der Flurstücke Plan Nr. 1370/1 und 1371 in den Geltungsbereich der Bebauungsgrenze des Stadtteils Biesingen einbezogen.
2. Der Geltungsbereich ist im beiliegenden Flurkartenausschnitt im Maßstab 1 : 1000 - der Bestandteil dieser Satzung ist- in grüner Umrandung dargestellt.

§ 2

Im übrigen bleiben die Vorschriften des Bundesbaugesetzes, der Baunutzungsverordnung und der Landesbauordnung unberührt. Insbesondere steht diese Satzung einer zukünftigen Bauleitplanung nicht entgegen.

§ 3

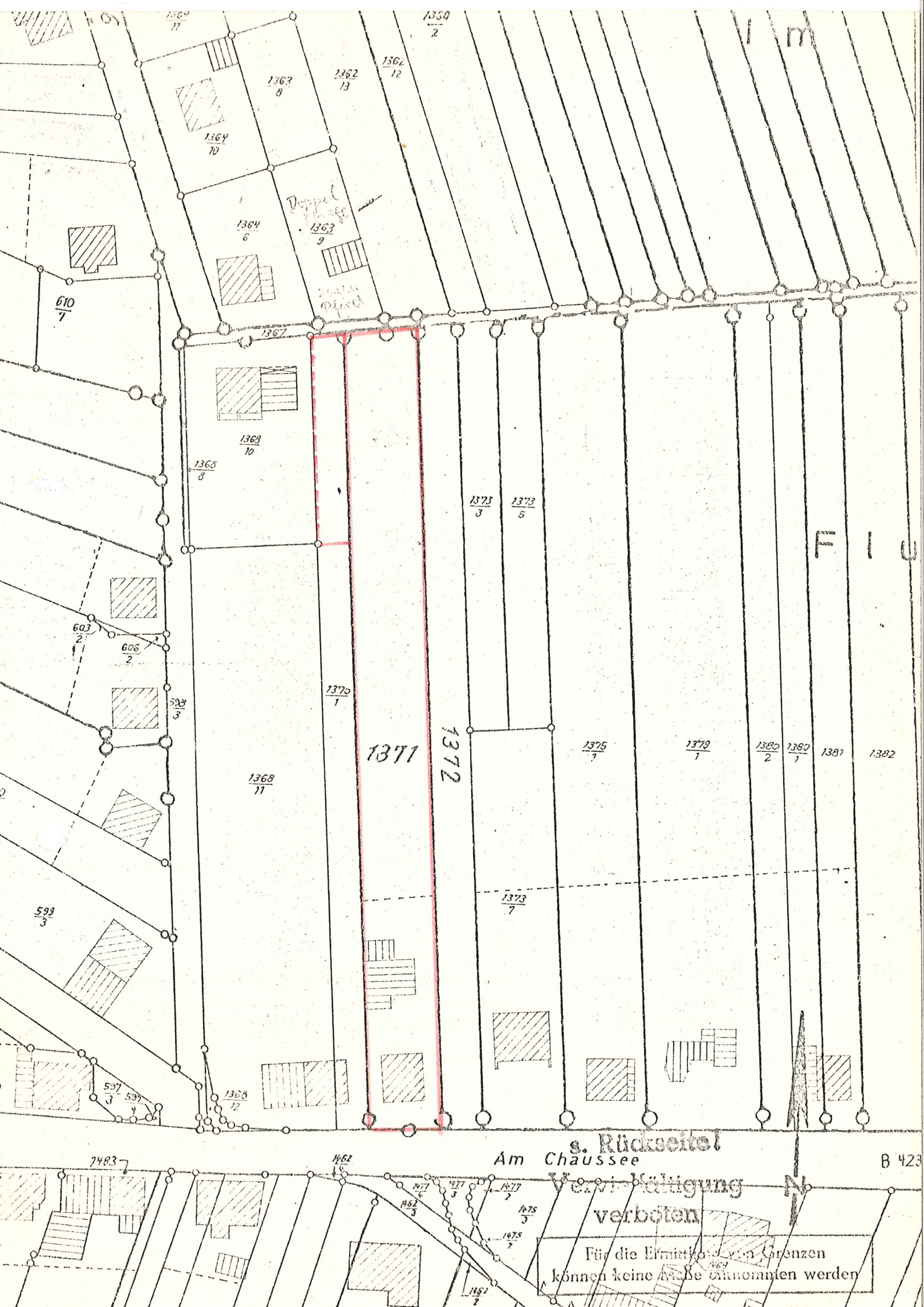
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Blieskastel, 27. Febr. 1980


Bürgermeister





Doppel

Pfund

1371

1372

Am Chaussee

g. Rückseite!

Veräußerung
verboten

Für die Ermittlung von Grenzen
können keine Maße angenommen werden

B 423

Saar-Pfalz-Kreis

Katasterverwaltung

Biesingen

Gemarkung

Abzeichnung der Flurkarte

Die Grenzen der Flurstücke, deren Darstellung beantragt ist, sind durch gelbe Farbstreifen bezeichnet. Es ist örtlich nicht festgestellt worden, daß in dieser Abzeichnung nachgewiesene Gebäude gegenwärtig noch tatsächlich ganz oder zum Teil auf den bezeichn. Flurstücken stehen.

Flurkarte: XIII. 39-6

Ungef. Maßstab: 1:1000

Homburg/Saar, den 17. Nov. 1978
Katasteramt:

Gesch. B. E. Nr. 2569/78
bührt: 13/78 — DM

